Abonnementspreis
in der Hauptexpedition oder den im Stadtbezirk und den Vororten errichteten Ausgabestellen abgeholt: vierteljährlich ℳ 4.50, bei zweimaliger täglicher Zustellung ins Haus ℳ 5.50. Durch die Post bezogen für Deutschland und Oesterreich: vierteljährlich ℳ 6.—. Directe tägliche Kreuzbandsendung ins Ausland: monatlich ℳ 9.—.

Die Morgen-Ausgabe erscheint täglich 6 Uhr, die Abend-Ausgabe Wochentags 5 Uhr.

Redaction und Expedition:
Johannesgasse 8.
Die Expedition ist ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

Filialen:
Otto Klemm's Sortim. (Alfred Hahn), Universitätsstraße 1,
Louis Lösche, Katharinenstr. 14, part. und Königsplatz 7.

Druck und Verlag von E. Polz in Leipzig.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Insertionspreis
Morgen-Ausgabe: die 6gespaltene Petitzeile 20 ₰. Reclamen unter dem Redactionsstrich (4gespalten) 50 ₰, vor den Familiennachrichten (6gespalten) 40 ₰.
Abend-Ausgabe: die 6gespaltene Petitzeile 40 ₰. Reclamen unter dem Redactionsstrich (4gespalten) 1 ℳ, Familiennachrichten und Anzeigen verlorener Gegenstände (6gespalten) 20 ₰. Größere Schriften laut unserem Preisverzeichniß. Tabellarischer und Ziffernsatz nach höherem Tarif.

Extra-Beilagen (gefalzt), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbeförderung ℳ 60.—, mit Postbeförderung ℳ 70.—.

Annahmeschluß für Inserate:
Abend-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr.
Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.
Sonn- und Festtags früh 9 Uhr.
Bei den Filialen und Annahmestellen je eine halbe Stunde früher.
Inserate sind stets an die Expedition zu richten.

№ 305. Sonntag den 4. October 1891. 85. Jahrgang.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,
die Landtagswahl im I. Wahlkreise der Stadt Leipzig betreffend.

Nachdem das Königliche Ministerium des Innern mittelst Verordnung vom 27. August dss. Js. die Ergänzungswahl für die II. Kammer der Ständeversammlung **auf den 13. October dss. Js.** ausgeschrieben hat, machen wir hierdurch bekannt, daß wir den I. Wahlkreis der Stadt Leipzig, in welchem dieses Jahr eine Ergänzungswahl stattzufinden hat, in 15 Wahlbezirke eingetheilt haben.

Hierbei veröffentlichen wir zugleich in der Anlage ⊙ die Abgrenzung eines jeden dieser Wahlbezirke, sowie den Namen des Wahlvorstehers und seines Stellvertreters in jedem derselben.

Leipzig, am 3. October 1891.
I f 79.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. Clauß.

Anlage ⊙

Wahlbezirk	Straßen und Plätze, welche der Wahlbezirk umfaßt.	Name des Wahlvorstehers.	Name des Stellvertreters.
1.	Burgstraße mit Pleißenburg, Petersstraße, Preußergäßchen, Schloßgasse, Schulstraße, Sporergäßchen.	Friedrich Otto Hermann Pfeiffer, Kürschnerobermeister und Stadtverordneter, Petersstraße 34.	Carl Ferdinand Theodor Kühn, Mechaniker und Optiker, Petersstraße 5.
2.	Augustusplatz 3b, 4, 5 und 6, An der I. Bürgerschule, Gewandgäßchen, Goethestraße, Grimmaische Straße, Kupfergäßchen, Magazingasse, Markt, Naschmarkt, Neumarkt, Petrikirchhof, Ritterstraße, Schillerstraße, Universitätsstraße.	Carl Rudolf Wunderlich, Kaufmann, Ritterstraße 21.	Oskar Wilhelm Adolf Schütte-Felsche, Kaufmann u. Conditor, Augustusplatz 4.
3.	Barfußgäßchen, Große Fleischergasse, Kleine Fleischergasse, Hainstraße, Klostergasse, Neukirchhof, Thomasgäßchen, Thomaskirchhof, Töpferstraße.	Friedrich August Herrmann, Küster und Kirchendächtführer, Thomaskirchhof 23.	Richard Carl Louis Lux, Apothekenbesitzer, Hainstraße 9.
4.	Bahnhofstraße, Brühl, Georgenstraße, Hallesche Straße, Parkstraße, Plauenscher Platz, Plauensche Straße, Wintergartenstraße.	Oscar Otto Heinze, Dr. med., Wintergartenstraße 2.	Carl Christian Oskar Umbach, Kaufmann, Wintergartenstraße Nr. 9.
5.	Böttchergäßchen, Goldhahngäßchen, Katharinenstraße, Löhr's Platz, Nicolaikirchhof, Nicolaistraße, Reichsstraße, Salzgäßchen, Schuhmachergäßchen, Theatergasse, Theaterplatz.	Alphons Friedrich Dürr, Stadtrath und Verlagsbuchhändler, Löhr's Platz 5.	Otto Emil Freytag, Rechtsanwalt, Bürgermeister a. D., Nicolaistraße 17.
6.	Humboldtstraße, Lohrstraße, Lorzingstraße, Pfaffendorfer Straße, Uferstraße, Zöllnerstraße.	Carl Gustav Schmidt-Söhlmann, Kaufmann und Stadtrath a. D., Zöllnerstraße 6.	Max August Eduard Ammann, Kaufmann, Pfaffendorfer Straße Nr. 11.
7.	Blücherplatz, Blücherstraße, Eberhardstraße, Keilstraße, Nordstraße, Pachofstraße, Partheństraße.	Richard Heinrich Ahner, priv. Kaufmann, Partheństraße 6.	Heinrich Johann Julius Reppenhagen, Sattlerobermeister und Stadtverordneter, Blücherstr. 33.
8.	Eutritzscher Straße, Gerberstraße.	Carl Friedrich August Trinckler, Staatsbeamter, Dittrichring 1.	Emil Richard Ernert, Fleischermeister, Gerberstraße 51.
9.	Berliner Straße, Exercierplatz, Gaußenanstraße, Gothaer Straße, Gothisches Bad, Neußere Lohrstraße, Nordplatz, Parkplatz, Parkstraße.	Arthur Felix Janke, Kaufmann, Nordplatz 1.	Carl Ernst Otto Häffner, Juwelier, Parkstraße 9.
10.	Delitzscher Straße, Erlenstraße und Theresienstraße in Alt-Leipzig, Blücherstraße, Lange Straße, Lindenstraße, Marienstraße, Oststraße, Theresienstraße und Turnerstraße in Leipzig-Eutritzsch.	Franz Julius Emil Stuck, Privatmann, Erlenstraße 2.	Hermann August Walz, Kaufmann, Leipzig-Eutritzsch, Oststraße 1.
11.	Albertstraße, Braustraße, Delitzscher Straße 21—127 und 18—172, Dübener Straße, Fabrikstraße, Friedhofstraße, Gartenstraße, Hauptstraße, Markt, Muckauer Straße, Pögchauer Straße, Querstraße, Schönefelder Straße, Schulstraße, Seitengasse, Weststraße und Wiesenstraße, sämmtlich in Leipzig-Eutritzsch.	Emil Hermann, Buchdruckereibesitzer, Leipzig-Eutritzsch, Delitzscher Straße 80.	Friedrich Franz Adolf Fickenwirth, priv. Kaufmann, Leipzig-Eutritzsch, Delitzscher Straße 29.
12.	Blumenstraße 1—11 und 2—14, Canalstraße, Neußere Hallesche Straße 2—26, sowie Kirchweg 12 in Leipzig-Eutritzsch, Augustenstraße, Blumenstraße, Böhmestraße, Dorothеenstraße, Feldstraße, Friedhofsweg, Georgstraße, Kirchweg, Magdeburger Straße, Marienstraße, Taucher Weg und Viertels-Weg in Leipzig-Gohlis.	Carl Eduard Otto Nebe, Kunst- und Handels-Gärtner, Leipzig-Gohlis, Feldstraße 30.	Friedrich Julius Richter-Wappler, Fabrikant, L.-Gohlis, Augustenstraße 25.
13.	Carlstraße, Neußere Hallesche Straße 1—91 und 28 bis 32, Lindenthaler Straße und Seitstraße in Leipzig-Gohlis.	Johannes Friedrich Lotze, Schuldirector, Leipzig-Gohlis, Neußere Hallesche Straße 50.	Friedrich Wilhelm Naggisch, Buchbindermeister u. Schreibmaterialienhändler, Leipzig-Gohlis, Seitstraße 33.
14.	Albertstraße, Antonstraße, Bergstraße, Bismarckstraße, Böttcherstraße, Brüderstraße, Eisenbahnstraße, Gartenstraße, Hauptstraße, Kirchplatz, Lange Straße 27—45 und 47—63, Leipziger Straße, Lindenstraße, Mittelstraße, Poetenweg, Rosenthalstraße, Schillerstraße, Schmiedestraße, Seitenstraße, Sidonienstraße, Teichstraße, Ulrichstraße und Wilhelmstraße in Leipzig-Gohlis.	Dr. Albert Genzsch, Rechtsanwalt, Leipzig-Gohlis, Bismarckstr. 10.	Bruno Richard Roch, Kaufmann, Leipzig-Gohlis, Bismarckstr. 8.
15.	Braustraße, Breitenfelder Straße, Untere Georgstraße, Neußere Hallesche Straße 93—143 und 94—132, Kurze Straße, Lange Straße 1—24 und 61—65, Louisenstraße, Möckernsche Straße, Schachtsche Straße, Sedan-Straße, Turnerstraße, Waldstraße, Wettiner Straße, Wiesenstraße und Windmühlenstraße in Leipzig-Gohlis.	Carl Gottlob Dießner, emer. Schuldirector, Leipzig-Gohlis, Sedanstraße 4.	Eduard David Droßhn, Privatmann, L.-Gohlis, Möckernsche Straße 8.

Bekanntmachung,
die Landtagswahl im I. Wahlkreise der Stadt Leipzig betreffend.

Im I. Wahlkreise der Stadt Leipzig, welcher in die in der Anlage ⊙ enthaltenen Wahlbezirke eingetheilt worden ist, findet die **Abgabe der Stimmzettel** für die mittelst Verordnung des Königlichen Ministeriums des Innern vom 27. August dieses Jahres **auf den 13. October dieses Jahres** ausgeschriebene Wahl **eines Abgeordneten** zur II. Kammer der Ständeversammlung in dem in der Anlage für jeden Wahlbezirk bestimmten Wahllocale während der Zeit **von 10 Uhr Vormittags ununterbrochen bis Nachmittags 4 Uhr** statt.

Das Wahlrecht wird durch Stimmzettel ausgeübt, welche bei der Abgabe uneröffnet in ein verschlossenes Behältniß zu legen sind.

Auf denselben ist die Person des zu Wählenden so zu bezeichnen, daß über Letzteren kein Zweifel übrig bleibt.

Stimmzettel, welche dieser Vorschrift nicht entsprechen, ingleichen diejenigen, welche die Namen mehrerer Personen oder einer nicht wählbaren Person enthalten, sind ungiltig.

Leipzig, am 3. October 1891.

Die Wahlvorsteher.

Friedrich Otto Hermann Pfeiffer.
Carl Rudolf Wunderlich.
Friedrich August Herrmann.
Dr. med. Oscar Otto Heinze.
Alphons Friedrich Dürr.
Carl Gustav Schmidt-Söhlmann.
Richard Heinrich Ahner.
Carl Friedrich August Trinckler.
Arthur Felix Janke.
Franz Julius Emil Stuck.
Emil Hermann.
Carl Eduard Otto Nebe.
Johannes Friedrich Lotze.
Dr. Albert Genzsch.
Carl Gottlob Dießner.

Anlage ⊙

Wahlbezirk	Straßen und Plätze, welche der Wahlbezirk umfaßt.	Wahllocal.
1.	Burgstraße mit Pleißenburg, Petersstraße, Preußergäßchen, Schloßgasse, Schulstraße, Sporergäßchen	Schankwirthschaft von Kitzing & Helbig, Schloßgasse 22/24.
2.	Augustusplatz 3b, 4, 5 und 6, An der I. Bürgerschule, Gewandgäßchen, Goethestraße, Grimmaische Straße, Kupfergäßchen, Magazingasse, Markt, Naschmarkt, Neumarkt, Petrikirchhof, Ritterstraße, Schillerstraße, Universitätsstraße	Sitzungssaal der Herren Stadtverordneten, Alte Handelsbörse, am Naschmarkte.
3.	Barfußgäßchen, Große Fleischergasse, Kleine Fleischergasse, Hainstraße, Klostergasse, Neukirchhof, Thomasgäßchen, Thomaskirchhof, Töpferstraße	„Stadtgarten", Klostergasse 13.
4.	Bahnhofstraße, Brühl, Georgenstraße, Hallesche Straße, Parkstraße, Plauenscher Platz, Plauensche Straße, Wintergartenstraße	„Goldene Kugel", Parkstraße 1b.
5.	Böttchergäßchen, Goldhahngäßchen, Katharinenstraße, Löhr's Platz, Nicolaikirchhof, Nicolaistraße, Reichsstraße, Salzgäßchen, Schuhmachergäßchen, Theatergasse, Theaterplatz	„Stadt London", Nicolaistraße 14.

Oeffentliche Sitzung der Stadtverordneten
Mittwoch, den 7. October 1891, Abends 6½ Uhr, im Sitzungssaale am Naschmarkte.

Tagesordnung:

I. Bericht des Verfassungsausschusses über Proceßeingehung auf die Klage des Herrn Rechtsanwalt Rich. Berger, als Vertreters der Heinold'schen Concursmasse ℅. die Stadtgemeinde.
II. Bericht des Oekonomieausschusses über: a. Ankauf der von der Pferdebahnstation in Leipzig-Connewitz über den Mühlgraben nach dem daselbst gelegenen Röder'schen Grundstück führenden Fußwegbrücke; b. Nachverwilligung zu Conto 10 B Pos. 90 des Nachtrags zum diesjährigen Haushaltplane; c. Beseitigung der Fußwege entlang des neuerbauten Gebäudes der 21. Bezirksschule zu Leipzig-Gohlis; d. Erhöhung der Pos. 68 in Conto 10 des diesjährigen Haushaltplanes.
III. Bericht des Bau- und Oekonomieausschusses über Aufstellung von Laternen und Candelabern in verschiedenen Straßen von Leipzig-Lindenau und Leipzig-Plagwitz.
IV. Bericht des Gas-, Oekonomie- und Finanzausschusses über: a. Einführung der Gasbeleuchtung in einer Strecke der Plagwitzer Straße in Leipzig-Kleinzschocher, b. Neulegung von Gasröhren in der Nord-, Karolinen- und Neuen Straße in Leipzig-Thonberg.
V. Bericht des Bau-, Oekonomie- und Verfassungsausschusses über: Bauvorschriften „offene Bauweise" für die zwischen der Platharinen-, Pleiße, Rosenthal-, Schmiede-, Möckernschen und Waldstraße in Leipzig-Gohlis gelegenen und auf dem Plane Nr. 5430 mit I—XI bezeichneten Baublöcke.
VI. Bericht des Bau-, Oekonomie- und Finanzausschusses über: a. Parcellirung und Aufstellung von Bauvorschriften für das an der Brüderstraße, der Markthalle gegenüber gelegene Areal; b. regulativmäßige Entschädigung des von den Parcellen der Frau verw. Bauermann, Nr. 210 und 211 des Flurbuchs für Sellerhausen, zur Wurzener Straße abzutretenden Areales; c. Entschädigung des von dem Becker'schen Grundstücke an der Ecke der Promenaden- und Wiesenstraße abzutretenden Areales und Straßenherstellung daselbst.
VII. Bericht des Bauausschusses über: Mittheilungen des Rathes zu Conto B2, Pos. 158, Punct e und f der Erläuterungen des diesjährigen Haushaltplanes.
VIII. Bericht des Schulausschusses über: a. Nachverwilligung zu Pos. 13 des diesjährigen Budgets der Gewerbeschule; b. die Rechnung der Gewerbeschule zu Leipzig auf das Jahr 1889.
IX. Bericht des Schul-, Bau- und Finanzausschusses über: Ausführung eines Erweiterungsbaues der Turnhallen in der VI. Bürger- und VI. Bezirksschule.

Bekanntmachung.
In dem der Stadtgemeinde Leipzig gehörigen Eckgebäude an der Markthalle sind folgende Miethräume, als
1) das an der Brüderstraße gelegene Verkaufsgewölbe A von 37,74 qm Flächengehalt mit einem Nebenraum von 17,80 qm und einem im Kellergeschoß unter dem Gewölbe befindlichen Lagerraum von 36,10 qm,
2) das an derselben Straße gelegene Verkaufsgewölbe B von 32,19 qm Flächengehalt mit einem größeren Nebenraume von 15,80 qm und einem kleineren von 2,35 qm, sowie einem im Kellergeschoß unter dem Gewölbe befindlichen Lagerraum von 21,70 qm,
3) das an derselben Straße gelegene Verkaufsgewölbe C von 32,10 qm Flächengehalt (ohne Nebenraum) mit dem darunter im Kellergeschoß befindlichen Lagerraum von 21,70 qm,
4) das an der Ecke der Brüder- und Kurzestraße gelegene Verkaufsgewölbe D von 56,30 qm Flächengehalt (ohne Nebenraum) mit dem darunter im Kellergeschoß befindlichen Lagerraum von 45,60 qm,
5) die im II. Obergeschoß nach der Brüderstraße zu gelegene Wohnung, bestehend aus einem Salon, 1 einfenstrigen und 3 zweifenstrigen Zimmern, sowie Mädchenkammer, Küche, Speisekammer, Bad und sonstigem reichlichen Zubehör,

vom 1. f. Mon. bez. später ab und zwar diejenigen unter 1—4 auf sechs Jahre und die Wohnung unter 5 auf drei Jahre und wenn nicht ein halbes Jahr vor dem Vertragsablauf Kündigung erfolgt, auf drei weitere Jahre freihändig zu vermiethen.

Die Vermiethungsbedingungen liegen auf dem Rathhause, I. Obergeschoß, Zimmer Nr. 8, zur Einsichtnahme aus, auch werden ebendaselbst Miethgesuche entgegengenommen.

Leipzig, den 22. September 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Ia. 4363. Dr. Georgi. Krumbiegel.

Johanna Alida Vogel aus Buchholz hat hier angezeigt, daß das ihr vom vorm. Gemeindevorstand in Neustadt bei Leipzig am 19. Januar 1888 ausgestellte Dienstbuch im Frühjahr 1890 abhanden gekommen ist. Zur Verhütung von Mißbrauch wird dies hiermit bekannt gemacht.

Leipzig, am 29. September 1891.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.
IV. 5402. Bretschneider. Kr.

Bekanntmachung.
Wegen Vornahme von Reinigungsarbeiten bleibt die Geschäftsstelle des Richamtes **Montag, den 5. October d. J.,** geschlossen.

Leipzig, am 28. September 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Tröndlin. Freyberg.

Vermiethung.
Im Hausgrundstück Gemeindestraße Nr. 6 in Leipzig-Lindenau sind die im Parterre links gelegenen Localitäten sofort als Lagerräume oder als Werkstatt zu vermiethen.

Miethgesuche werden auf dem hiesigen Rathhause I. Obergeschoß, Zimmer Nr. 8, entgegengenommen.

Leipzig, den 30. September 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Ia. 4591. Dr. Georgi. Krumbiegel.

Bekanntmachung.
Die Lieferung der zu den nächstjährigen südlichen **Schleußenbauten** erforderlichen **Schleußensteine** soll an einen Unternehmer verdungen werden und wird **nach Ablehnung sämmtlicher,** auf die erste bezügliche Ausschreibung gethanen **Angebote anderweit ausgeschrieben.**

Die Bedingungen für diese Lieferung liegen in unserer Tiefbau-Verwaltung, Rathhaus, 2. Stockwerk, Zimmer Nr. 14, aus und können daselbst eingesehen oder gegen Einrichtung der Gebühren im Betrage von 75 ₰, welche eventuell in Briefmarken einzusenden sind, entnommen werden.

Bezügliche Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift:
„Lieferung von Schleußensteinen im Jahre 1892"
versehen ebendaselbst, und zwar bis zum 12. dss. Mts. Nachmittags 5 Uhr einzureichen.

Der Rath behält sich das Recht vor, sämmtliche Angebote abzulehnen.

Leipzig, den 3. October 1891.

Ic. 5142 / 1503

Des Raths der Stadt Leipzig Straßenbau-Deputation.

Eröffnung des Fernsprechverkehrs zwischen Wurzen und Leipzig.
Zwischen den Stadt-Fernsprecheinrichtungen in Wurzen und Leipzig ist eine Verbindungsanlage hergestellt worden, welche am 5. October in Betrieb genommen werden wird. Die Leitung dient ausschließlich für den Verkehr zwischen Wurzen einerseits und Leipzig und Vororten andererseits; für die Benutzung der Anlage gelten die Bedingungen für den Fernverkehr.

Leipzig, 1. October 1891.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.
Walter.

Das von dem Amtsvorsteher zu Borsdorf am 22. März 1884 für **Anna Amalie Schwertfeger,** geboren am 7. April 1867 zu Beesenlaublingen, ausgestellte Dienstbuch ist erstattener Anzeige zufolge am 17. August 1890 in hiesiger Stadt verloren worden, was zur Verhütung von Mißbrauch und mit der Bitte, das Buch im Auffindungsfalle anher abzuliefern, hiermit bekannt gemacht wird.

Leipzig, den 1. October 1891.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.
IV. 5428. Bretschneider. Kbr.

Dank und Quittung.
Unterzeichneter Unterstützungs-Casse wurden am heutigen Tage pro Monat September a. c. nachstehende Sühnegelder, als:

5	ℳ	in Sachen	C. L. ⁄. H. M.
8	„	„	M. Sch. ⁄. F. C.
7	„	„	H. B. ⁄. G. B.
10	„	„	C. M. ⁄. Dr. H.
30	„	„	H. B. ⁄. M. L.
2	„	„	W. R. ⁄. C. T.
5	„	„	M. B. ⁄. M. L.
3	„	„	A. Sch. ⁄. K. G.
in Sa. 60	ℳ		

durch Herrn Friedensrichter Mundt
gütigst überwiesen, worüber in dankbarer Anerkennung quittirt
Leipzig, am 30. September 1891.
der Verein **„Krone"**, Begr.-Unterst.-Verein für die dem Dienerst. angehörenden Beamten der
Kgl. Justizbehörden zu Leipzig.
Z. K.:
Ernst B. Ackermann, Vorsitzender. Wilhelm Hehmann, Cassirer.